

2023/I/Verk/7 Distrikt Neugraben-Fischbek
Straßenbahnen in Harburg

Beschluss: Erledigt durch Ver/3

Der Landesparteitag möge beschließen und an die SPD-Bürgerschaftsfraktion weiterleiten.

Die SPD-Bürgerschaftsfraktion soll sich für eine Machbarkeitsstudie einsetzen, welche in der noch laufenden Legislaturperiode angestoßen werden soll, sodass die Ergebnisse spätestens in der Kommenden vorliegen. Die Ergebnisse der Machbarkeitsstudie sollen ggf. zeitnah umgesetzt werden.

Konkret soll die Studie klären

1. wie schnell und mit welchem Kostenaufwand eine Straßenbahnlinie in Hamburg-Harburg umsetzbar wäre,
2. ob Straßenbahnen in Harburg als Tangentialverbindung bzw. Zubringer zur S-Bahn dienen können und wie vielen Menschen so der Zugang zum bestehenden Schnellbahnnetz erleichtert würde,
3. wo ggf. geeignete Streckenführung möglich sind,
4. wie rentabel Straßenbahnen gegenüber Bussen langfristig wären,
5. ob Zentren der Industrie, des Gewerbes oder der Freizeitgestaltung bzw. Naherholung mithilfe von Straßenbahnen zuverlässig bedient oder angeschlossen werden können,
6. ob ein Anschluss Vororte in den Landkreisen Stade und Harburg möglich wäre,
7. in welchem Umfang die Barrierefreiheit des bestehenden ÖPNV verbessert würde,
8. ob bzw. inwiefern Straßenbahnen einen Beitrag zur Umsetzung des Hamburg-Taktes leisten können,
9. ob autonom fahrende Straßenbahnen möglich und sinnvoll sind und
10. ob eine westliche Querung der Elbe möglich ist.

Überweisen an

Bürgerschaftsfraktion